Bayerischer Staatspreis für Katamaran zum Zusammenschieben
13.03.2015

Ein Katamaran belegt im Hafen den doppelten Platz einer normalen Yacht, gerade in der Hochsaison ist oft kein Liegeplatz zu bekommen. Dieses Problem will die Firma Futura Yachtsystems lösen, die einen breitenvariablen Katamaran enwtickelt hat. Konkret heißt das: Die Schwimmfläche wurde von der Wohnfläche getrennt. Auf dem Meer schwimmt der Katamaran mit acht Metern Breite. Im Hafen werden die Rümpfe zusammengeschoben, so dass vier Meter reichen. Diese Innovation wurde auf der Internationalen Handwerksmesse mit dem Staatspreis des Bayerischen Wirtschaftministeriums ausgezeichnet. Geschäftsführer Gerhard Euchenhofer nimmt uns im Interview mit an Bord.

Anmoderation:
Ein Katamaran belegt im Hafen den doppelten Platz einer normalen Yacht, gerade in der Hochsaison ist oft kein Liegeplatz zu bekommen. Dieses Problem will die Firma Futura Yachtsystems lösen, die einen breitenvariablen Katamaran enwtickelt hat. Konkret heißt das: Die Schwimmfläche wurde von der Wohnfläche getrennt. Auf dem Meer schwimmt der Katamaran mit acht Metern Breite. Im Hafen werden die Rümpfe zusammengeschoben, so dass vier Meter reichen. Diese Innovation wurde auf der Internationalen Handwerksmesse mit dem Staatspreis des Bayerischen Wirtschaftministeriums ausgezeichnet. Geschäftsführer Gerhard Euchenhofer nimmt uns im Interview mit an Bord.